

[7190.] An die Herren Verleger.

Literarische Anzeigen jeder Art werden durch mein neuerrichtetes

Insertions-Comptoir

in mehr als 250 deutsche und ausländische Zeitungen zu den Originalpreisen befördert und verrechnet.

Es bedarf für jedes Inserat stets nur eines deutlich geschriebenen Manuscriptes, da ich in meiner Buchdruckerei dasselbe in der nöthigen Anzahl vervielfältigen lasse. Die Herren Verleger, welche mich mit ihren Aufträgen beehren, dürfen der reellsten Ausführung im voraus versichert sein.

Grösseren Verlagshandlungen gewähre ich Jahresrechnung.

Erfurt.

Friedr. Bartholomäus

(Verleger der Thüringer Zeitung).

[7191.] Zur Ankündigung

Medicinischer Werke

erlaube ich mir den Herren Verlegern zu empfehlen:

1) Nachstehende 3 Journale:

a) Vierteljahrsschrift für gerichtliche und öffentliche Medicin, von Casper. (Aufl. 1000 Expl.)

b) Monatsschrift f. Geburtskunde u. Frauenkrankheiten, von Busch, Credé, v. Ritgen und v. Siebold. (Aufl. 800 Expl.)

c) Zeitschrift, allgemeine, für Psychiatrie und psychisch-gerichtliche Medicin, redigirt von H. Laehr. (Aufl. 750 Expl.)

Für die Aufnahme eines Inserats in diese drei Journale zusammen in einer Gesamtauflage von 2550 Expl. berechne ich pro Petitzelle oder Raum 3 Sg.

II) Graevell's Notizen für praktische Aerzte über die neuesten Beobachtungen in der Medicin. (Aufl. 1500 Expl.) Insertionspreis pro Petitzelle oder Raum 2 1/2 Sg.

Zur Ankündigung von

Thierärztlichen Werken

empfehle ich das

Magazin für die ges. Thierheilkunde, von Gurll und Hertwig. (Aufl. 750 Expl.)

Insertionspreis pro Petitzelle 2 Sg.

Für Beilagen in jeder der 4 Zeitschriften, sowie in Graevell's Notizen berechne ich für jedes Hundert der Auflage 10 Sg.

Berlin. August Hirschwald.

[7192.] Inserate in den Intelligenzblättern von:

Annalen der Chemie u. Pharmacie, v. Liebig. Petitzelle 1 1/2 Ngr.

Zeitschrift für rationelle Medicin, v. Henle und Pfeufer. Petitzelle 1 1/2 Ngr.

Beilagen für jede dieser Zeitschriften 3 Sg.

C. F. Winter'sche Verlagsb. in Leipzig.

[7193.] Die

Prager Morgenpost

hat mit 1. Januar 1862 den V. Jahrgang ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst 1858 vorgenommene Erweiterung zu einem nationalökonomischen politischen Tagesblatte, dessen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Journal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Insertionspreis für die sechsmal gespaltene Petitzelle (in Großfolio) beträgt exclusive Steuer 2/3 Ngr.

Ankündigungen, namentlich von populären Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge begleitet.

Zur geneigten Inserirung ladet ein Prag, 1862.

Heinr. Mercy.

[7194.] Inserate sind von ganz außerordentlichem Erfolg in dem bei mir erscheinenden

Generalanzeiger

für

Thüringen, Franken und Voigtland, dem einzigen allgemein verbreiteten Anzeigenblatt für die thüringischen Gesamtstaaten, zugleich officielles Organ vieler forst- und landwirthschaftlichen, Gartenbau-, Kunst- und Gewerbevereine Thüringens.

Insertionspreis pro 3gespaltene Petitzelle 1 Ngr.

Greiz. Otto Henning's Verlag.

[7195.] Den geehrten Verlagshandlungen halte ich meinen wöchentlich drei Mal erscheinenden

Allgemeinen Wahlzettel

für den deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige

zu Ankündigungen sowohl der Novitäten als des älteren Verlags bestens empfohlen. Insertionspreis à Zeile 1 1/2 Ngr in Rechnung.

Leipzig. C. W. B. Naumburg, Exped. des Allgem. Wahlzettels.

[7196.] H. Bechhold in Frankfurt a/M. erbittet Offerten von Partie-Artikeln u. Auflage-Resten.

Börse in Leipzig, am 16. April 1862.

Table with columns: Wechsel, Angebot, Gesucht. Lists exchange rates for various cities like Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt a. M., Hamburg, London, Paris, Wien.

Sorten.

Table listing various types of banknotes and coins (Kronen, Zpfld., Augustd'or, Pr. Friedrichsd'or, etc.) with their respective values and exchange rates.

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Ngr und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) Gera. Bank, 2) Gotha. Privatbank, 3) Lübeck. Privatbank, 4) Weimar. Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bericht des Ausschusses zur Prüfung des G. Biemeg'schen Antrages auf Begründung einer kritischen Zeitschrift durch den Börsenverein. - Bekanntmachung des Leipziger Verleger-Vereins. - Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. - Recensionen-Verzeichniß. - Anzeigenblatt Nr. 7075-7196. - Börse in Leipzig, am 16. April 1862.

Large table listing authors and their works, including names like Abelldorff, Amelang, Anonymus, Anst., Arnold, Bach, Bange, Bartholomäus, Bechhold, Beyer, Bergson-Sonnenberg, Boffelmann, Brecht, Briffel, Brockhaus, Bruckmann, Buchb., Costenoble, Dentsch, Dorn, Fischer, Flatau, Flemming, Frank, Frandh, Friederichs, Fries, Freysche, Gasmann, Göbb, Grapins, Gubig, Gächette, Hartmann, Hartte, Hannel, Heine, Hefter, Henning, Heuge, Hürichs, Hirschwald, Hoffmann, Institut., Karow, Kichner, Köhler, Kreidel, Kunze, Lacroix, Lapp, Lewofohn, Riff, Ruppe, Marcus, Raske, Ray, Mercy, Meyer, Ritter, Morgenstern, Rühmann, Rahmer, Raumann, Raumburg, Reumann, Remeyer, Reisinger, Reuschsch, Reichel, Rieger, Rohden, Sander, Saunter, Schaefer, Schilling, Schloffer, Schmidt, Schröder, Schulte, Schweifche, Seehagen, Seidel, Selig, Senff, Sintenis, Springer, Stein, Tafemeyer, Teudler, Teubner, Thimm, Utteck, Ballett, Berl. f. Kunst u. Wissensch., Billart, Biolet, Böcker, Waldheim, Wedekind, Weger, Winter, Zubern.

